

SAGIF

www.sagif.ch

Auflage 500

Solothurnische
Arbeitsgemeinschaft
für
Gesundheits- und
Invalidenfürsorge

Jahresbericht 2000

Jahresbericht des Vorstandes

Das Jahr 2000 verlief für die SAGIF wiederum recht erfreulich. Trotz Sparanstrengungen vieler Kommunen haben die Einwohnergemeinden den SAGIF-Beitrag weitgehend gemäss Abmachung überwiesen. Bei einer Forderung von Fr. 1.50 pro Einwohner/in hätten theoretisch Fr. 368'295.50 eingehen sollen. Tatsächlich gingen von den Einwohnergemeinden Fr. 316'086.25.-- (exkl. EFG) ein. Dies entspricht immerhin 85.82% des Sollwertes. Eine grundsätzlich erfreuliche Zahl. Immerhin fehlen aber 14.18%. Das ist bedauerlich und widerspricht dem Solidaritätsgedanken des SAGIF-Pools.

Oft kürzen oder streichen Gemeindebehörden den SAGIF-Beitrag im Zuge einer generellen Kürzungspraxis. Sie vergessen dabei, dass es sich bei der SAGIF nicht um einen Verein mit üblichen Aufgaben handelt. Vielmehr versucht die SAGIF, via Spendenpool, das Engagement der Gemeinden zu Gunsten der A-Mitglieder zu koordinieren und umgekehrt für eine möglichst gerechte Verteilung der Spendengelder zu sorgen. Anteilmässig blieben die ausstehenden Beiträge der Einwohnergemeinden praktisch stabil.

Im Zug der Aufgabenreform im Sozialwesen wurden verschiedene Leistungsfelder entweder zu 100% dem Kanton oder den Einwohnergemeinden zugewiesen. Die finanzielle Umverteilung erfolgte bereits vor zwei Jahren. Der praktische Vollzug obliegt seit langem verschiedenen sozialen Institutionen. Nun geht es auch darum, das Inkasso der Gemeindebeiträge aus der kantonalen Verwaltung auszugliedern. Der Vorstand des Verbandes Solothurner Einwohnergemeinden hat diese Aufgabe der SAGIF zugewiesen. Ab 1. Januar 2001 erfolgt die Beitragserhebung zu Gunsten der regionalen Trägerschaften im Suchthilfebereich, im Umfang von Fr. 3'314'695.50 sowie der Ehe- und Lebensberatung; Schwangerschaftsberatung, im Umfang von Fr. 240'000.-- (RRB Nr. 2449 vom 11.12.2000) durch unseren Verein.

Der Wechsel der finanziellen Zuständigkeit von der kantonalen Verwaltung zur SAGIF hat zu einer kleinen Verspätung der Auszahlung des ersten Teilbetrages geführt (ca. 3 Wochen). Die SAGIF ist selbstverständlich nicht in der Lage, Beiträge an Institutionen vorzuschüssen. Deshalb wird das neue System der Beitragserhebung und -auszahlung nur funktionieren, wenn die Gemeinden die Zahlungsfristen strikte einhalten.

Gemäss Regierungsratsbeschluss Nr. 258 vom 19. Februar 2001 werden die Beiträge im Jahr 2001 folgendermassen aufgeteilt:

Beiträge an regionale Trägerschaften im Suchthilfebereich (Gemeinden)

• Suchthilfe Region Grenchen (Grundlage Leistungsauftrag)	Fr.	256'000.—
• Suchthilfe Region Solothurn (Grundlage Leistungsauftrag)	Fr.	1'300'000.—
• Suchthilfe Region Dorneck-Thierstein (Grundlage Leistungsauftrag)	Fr.	242'000.—
• Suchthilfe Region Olten-Gösgen-Gäu (Grundlage Leistungsauftrag)	Fr.	1'400'000.—
• Suchtberatungsstelle Thal-Gäu (Grundlage Leistungsauftrag)	Fr.	70'000.—
• Elternselbsthilfegruppen DAJ Grenchen, Solothurn, Olten	Fr.	12'000.—
• ASJV / Projekt Ganzheitlichkeit (Grundlage Leistungsauftrag)	Fr.	30'000.—
• Verwaltungskosten	Fr.	<u>4'695.50</u>
• Total	Fr.	<u>3'314'695.50</u>

Die Erfahrungen aus dem ersten Quartal 2001 sind aber äusserst erfreulich. Die Zahlungsmoral der

Gemeinden ist gut. Keine einzige Gemeinde hat gegen das neue Erhebungssystem opponiert.

Dank

Der Vorstand dankt all jenen Personen, Behörden und Gemeinwesen herzlich, die unseren Verein im Verlauf des vergangenen Vereinsjahres ideell und finanziell unterstützt haben. Mit diesem Bericht verabschiede ich mich als Präsident und Vorstandsmitglied der SAGIF. Ich bedanke mich für die angenehme Zusammenarbeit und für konstruktive Vorschläge in Problemsituationen.

Einen besonderen Dank richte ich an Frau Ursula Bitterli. Gemeinsam mit Herrn Kohler hat sie über eine lange Zeit die Rechnung der SAGIF auf Herz und Nieren geprüft und der Finanz- und Rechnungsprüfungskommission sowie der Mitgliederversammlung Bericht und Antrag gestellt. Dabei ging sie äusserst fachkundig und exakt vor. Ihre wohlwollend-kritische Begutachtung der Arbeit der Sagif vermittelte Sicherheit. Mit den neuen Statuten wird die FIKO verkleinert. Allen freiwillig oder "zwangsweise" austretenden Mitgliedern danke ich für ihre Arbeit.

Die SAGIF ist ein sehr positives Beispiel für gemeindeübergreifende Zusammenarbeit in einem nicht einfachen Fachbereich. Sie fördert auch das Teamwork zwischen den ihr angeschlossenen Institutionen. Die Gründer der SAGIF haben vor rund drei Jahrzehnten eine Idee entwickelt, die heute aktueller ist denn je.

Zuchwil, Mai 2000

SAGIF-Vorstand

Der Präsident



Ulrich Bucher

ERFOLGSRECHNUNG**Aufwand**

Anteile an 6 Pool-A-Mitglieder	333'300.15
Anteile an Verein EFG	29'864.50
Rückstellungen	20'000.00
Verwaltungskosten	5'129.55
Bankspesen	240.85
	<u>388'535.05</u>

Ertrag

Beiträge Einwohnergemeinde	316'086.25
Beiträge Einwohnergemeinde EFG	26'834.00
Beiträge Bürgergemeinde	30'463.90
Beiträge Bürgergemeinde EFG	3'030.50
Beiträge Kirchgemeinde röm. kath.	3'080.00
Beiträge Kirchgemeinde christkath.	250.00
Beiträge Kirchgemeinde evang. ref.	3'420.00
Mitgliederbeiträge	5'447.45
Zinsen brutto	4'689.35
Verschiedenes	300.00
	<u>393'601.45</u>

Mehrertrag 5'066.40

TOTAL 393'601.45 393'601.45

Auszahlungen an die Pool-Mitglieder

Gemäss nachstehender Aufstellung haben sieben SAGIF-A-Mitglieder Anrecht auf Beiträge. Die andern SAGIF-Mitglieder (sogenannte B-Mitglieder) erhalten keine Beiträge. Letztere sind vor allem der SAGIF beigetreten, damit gemeinsame Interessen in der Gesundheits- und Fürsorgepolitik koordiniert werden können. Für die Festlegung der Beiträge an die A-Mitglieder ist die Finanz- und Rechnungsprüfungskommission, bestehend aus je zwei Vertretern der Einwohner-, Bürger- und Kirchgemeinden sowie zwei Vertretern aus der SAGIF, zuständig.

Beiträge an die Institutionen 2000

	Bruttoauszahlung	in %
Lungenliga Solothurn	15'000.00	3.91
Krebsliga des Kantons Solothurn	63'161.30	16.48
Pro Infirmis, Solothurn, Olten, Breitenbach	173'621.95	45.31
Kantonale Rheumaliga	22'277.10	5.81
Kant. Fürsorgeverein für psych. Kranke und Behinderte	29'634.5	7.73
Solothurnische Beratungsstelle für Sehbehinderte	29'605.30	7.73
Subtotal 1	333'300.15	
Verein Einsatz Freiwilliger in der Gesellschaft EFG	29'864.50	7.79
Subtotal 2	363'164.65	
Zuweisung an Rückstellungskonto	20'000.00	5.22
Total	383'164.65	100.00

B I L A N Z

Aktiven

Kassa	8.05
SOBA Solothurn Vereinskonto	94'540.00
SOBA Solothurn Sparkonto Plus	51'285.05
Verrechnungssteuer	1'641.30

Passiven

Transitorisch passiv		7'325.60
Rückstellungs-Konto allgemein		
Saldo Vorjahr	95'000.00	
Beitrag Aidshilfe Solothurn	-3'870.00	
Rückstellung 2000	20'000.00	111'130.00
Vermögen am 31.12.2000	<u> </u>	29'018.80

TOTAL

147'474.40 147'474.40

Vermögen am 31.12.99	23'952.40
Vermögen am 31.12.00	29'018.80
Vermögenszunahme	5'066.40

SAGIF - Mitglieder

A-Mitglieder

- Lungenliga Solothurn *
- Krebsliga des Kantons Solothurn *
- Pro Infirmis Kanton Solothurn *
- Rheumaliga Kanton Solothurn *
- Kantonaler Fürsorgeverein für psychisch Kranke und Behinderte Solothurn *
- Solothurnische Beratungsstelle für Sehbehinderte *
- Kantonalverband Solothurnischer Sozialdienste für Alkoholprobleme * (*bis 26. Januar 1998*)
- Verein Einsatz Freiwilliger in der Gesellschaft (EFG) und Entlastungsdienst (ED) für Familien mit Behinderten Kanton Solothurn

B-Mitglieder

- Pro Senectute Kanton Solothurn
- Stiftung Arkadis, Olten
- INSIEME, Vereinigung zur Förderung geistig Behinderter Solothurn und Umgebung
- Schweizerische Vereinigung zu Gunsten cerebral Gelähmter, Regionalgruppe Solothurn
- Sozialdienst Kantonsspital Olten *
- Sozialdienst Bürgerspital Solothurn *
- Sozialdienst Kantonale Psychiatrische Klinik Solothurn *
- VEBO-Sozialberatung, Solothurnische Eingliederungsstätte für Behinderte
- SPITEX Verband Kanton Solothurn
- Stiftung zur Förderung Behinderter Schwarzbubenland - Laufental, Breitenbach
- Sozialdienst des Spitals Grenchen
- Rotes Kreuz, Sektion Solothurn, Solothurn
- INVA, Interessengruppe für Behinderte, Solothurn
- Schweizerischer Invalidenverband, Regionalgruppe Solothurn
- Caritas Solothurn, Berntorstrasse 10, 4500 Solothurn

* *Gründermitglieder*

SAGIF - Vorstand**Präsident**

Ulrich Bucher
c/o Einwohnergemeinde
4528 Zuchwil

bis 12. Juni 2001

032 / 686 52 62

Vizepräsident

Kuno Studer
Lungenliga Solothurn
Dornacherstrasse 33
4500 Solothurn

032 / 628 68 12

Kassierin

Ursina Heimann
Merzweg 804
4616 Kappel

062 / 216 18 16

Aktuarin

Maria Christ
Pro Infirmis und Rheumaliga
Postfach 540
4501 Solothurn

032 / 626 50 25

weitere Vorstandsmitglieder

Heinrich Marti
Stiftung zur Förderung Behinderter
Privat: Müschweg 2
4226 Breitenbach

061 / 781 15 81

Dorothea Arnold
Rheumaliga Kanton Solothurn
Krutterstrasse 8
4500 Solothurn

032 / 623 51 71

Ueli Weyermann
Psych. Dienste des Kantons Solothurn
4503 Solothurn

032 / 627 11 11

Pfr. Benedict Probst
Solothurnische Beratungsstelle für Sehbehinderte
Privat: Wildbachstrasse 10
4513 Langendorf 032 / 623 70 54

Erwin Ritter
Stiftung Arkadis
Engelbergstrasse 41
4600 Olten 062 / 296 36 26

Margrit Schläfli
Verein EFG / ED
St. Urbangasse 1
4500 Solothurn 032 / 623 60 50

Finanz- und Rechnungsprüfungskommission

Vereinigung der Solothurnischen Einwohnergemeinden

Josef Arnold, Leiter Sozialamt, Absyte 7, 2540 Grenchen
Peter Kohler, Finanzverwalter, Stadthaus, 4600 Olten

Bürgergemeinden und Waldeigentümer-Verband Kanton Solothurn

Ursula Bitterli-Schenker, Dorfstrasse 133, 4618 Boningen *bis 12. Juni 2001*
Christoph Keiser, Bürgerrat, Schulhausstrasse 10, 4553 Subingen *bis 12. Juni 2001*

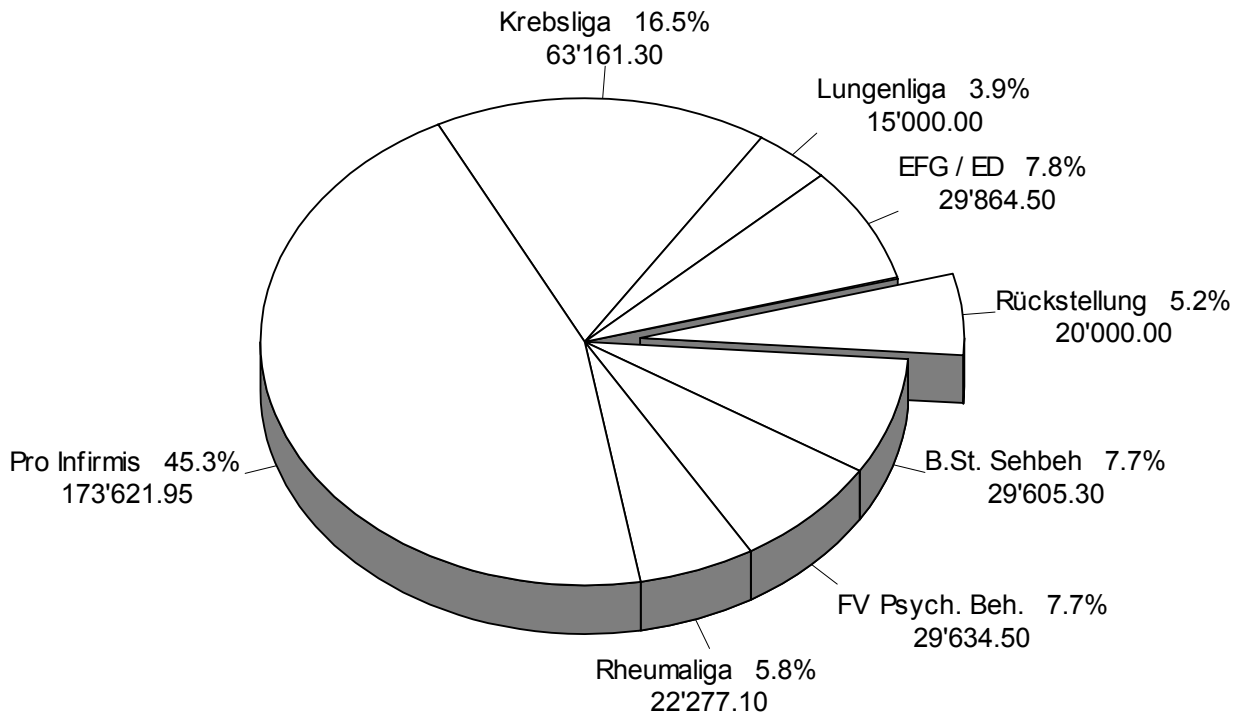
Kirchgemeinden

Peter Häner, Rosenweg 13, 4528 Zuchwil
Sonja Ruchti, Ofenacherweg 4, 2544 Bettlach

Vertreter SAGIF

Urs Schreiber, Kirchgasse 40, 4534 Flumenthal *bis 12. Juni 2001*
Mario Wolf, Oberamt Solothurn-Lebern, Rötistrasse 4, 4501 Solothurn *bis 12. Juni 2001*

Beiträge 2000 (Fr.383'164.65)



Ertrag 2000 (Fr. 393'601.45)

